

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 81 (1939)

Heft: 10

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Personalien.

Sir Frederick Hobday,

ehemaliger Direktor und Professor der tierärztlichen Hochschule in London, ist im Alter von 69 Jahren am 24. Juni 1939 gestorben. Dieser angesehenste und erfolgreichste Vertreter unseres Standes in Großbritannien, der sich um die Tiermedizin, zumal seines Vaterlandes, außerordentliche Verdienste erworben, ein Selfmademan und stets begeisterter und begeisternder Jünger der Tiermedizin, hat sich in zielbewußter, zäher und unermüdlicher Arbeit eine hohe Stellung in tierärztlichen, ärztlichen, militärischen und gesellschaftlichen Kreisen seines Vaterlandes errungen. Seine zahlreichen Publikationen betreffen sein Spezialgebiet, die Chirurgie der Klein- und Großtiere, speziell Abdominalchirurgie, Kastration, Anästhesie und Narkose. Eine ausgedehnte Praxis lieferte ihm mannigfaltigstes Material. Seine 3500 Pfeiferdampfoperationen dürften ein Rekord sein. Der leidenden Tierwelt hat er auch als eifriges Mitglied mehrerer Tierschutzvereine gedient und sein Ansehen hat zur Bekämpfung überbordender tierschützerischer Sentimentalität beigetragen. Der Umgang mit vielen Vertretern des Ärztstandes weckte Hobdays Interesse für die vergleichende Pathologie und förderte das gegenseitige Verständnis der beiden medizinischen Schwesterwissenschaften. Besondere Liebe und Sorgfalt konzentrierte Hobday auf seine Hochschule. Die Neubauten sind sein Werk, da er das Talent hatte, zahlreiche Gönner und Interessenten zu finden, die ein- bis fünfstellige Pfundbeiträge zeichneten. Sir Fredericks Persönlichkeit hatte einen besonderen Charm. Er war wirklich lebenswürdig, gastfreundlich, stets hilfsbereit und ein treuer Freund. Von seiner Beliebtheit und seinem Ansehen zeugen die 20 Nekrologe, Abschieds- und Gedächtnisreden im Veterinary Journal, dessen Redaktor er 34 Jahre lang war. So sei auch hier dieses hochgeschätzten Kollegen und Ehrendoktors der veterinärmedizinischen Fakultät Zürich gedacht.

W. Frei.

Kollegen, sorget für die Tage der Krankheit!
Tretet der Schweizerischen Ärzte-Krankenkasse bei!

Verzeichnis laufender Literatur.

Nr. 31. — *Schäper*: Untersuchungen über die Erbllichkeit und das Wesen des Lungendampfes beim Pferd. — *Pallaske*: Mukormykose beim Schwein. — *Oppermann, M.*: Ein Fall von offener Lungentuberkulose beim Pferd. — *Scheunpflug*: Verwendung von Spiralen ohne Embryotom.

Nr. 32. — *Lütje*: Befunde bei Notschlachtungen von Pferden. — *Gaitandjoeff*: Fütterungsmilzbrand bei Schweinen. — *Koßmag*: Warum Zehenrichtung?

Nr. 33. — *Rievel*: Über die Konservierung von Eiern durch Einölen. — *Endrejat*: Über die Schaf- und Ziegenräude. — *Lütje*: Schluß von Nr. 32.

Wiener Tierärztliche Monatschrift. 1939. Heft 16. — *Michalka*: Überempfindlichkeit und Immunität bei Schweinerotlauf und Schweinepest und ihre Auswirkungen auf die Impfungen (1. Fortsetzung). — *Kubesch*: Kolik und Novalgin.

Heft 17. — *Michalka*: 2. Fortsetzung.

Heft 18. — *Michalka*: 3. Fortsetzung und Schluß.

Zeitschrift für Veterinärkunde. 1939. Nr. 8. — *Niemack*: Über erfolgreiche ostpreußische Remonteväter der Jahrgänge 1936 und 1937. — *Neff*: Die Tätigkeit des Veterinäroffiziers bei der Vorbereitung zu Dauerleistungsprüfungen. — *Schubode*: Zur Verhütung von bakteriellen Lebensmittelvergiftungen durch Enteneier bei der Truppe. — *Jeckstadt*: Versuche über Analeptica beim Pferde. — *Schulze*: Lymphadenose des Colons beim Pferde. — *Pommer*: Beitrag zur Therapie der Kolik des Pferdes.

Nr. 9. — *Niemack*: Über erfolgreiche ostpreußische Remonteväter der Jahrgänge 1936 und 1937. — *Köhler*: Ein Beitrag zur Frage der Verbrennung der Huflederhaut beim Beschlag. — *Krüger*: Auf welche Weise können die verschiedenartigen Heilerfolge bei der Myotomie des *M. levator labii superioris proprius* erklärt werden?

La Clinica Veterinaria. 1939. Nr. 5. — *Pellegrini e Roelli*: Un'epizoozia da tripanosoma Brucei nel cammello in Somalia. — *Saraceno*: Alcune ricerche sperimentali sul virus dell'afta. — *Giusti*: La digeribilità del celluloso della segatura di legno nei polli. — *Gerola*: Febbre petecchiale suina. — *Camici e Polestra*: Di alcune prove di conservazione e di diluzione dello sperma bovino, equino, ovino e caprino.

Nr. 6. — *Pagnini*: Contributo alla disinfezione delle mani inquinate di spore carbonchiose. — *Andreoni*: Ricerche sull'intossicazione dei foraggi con aggressivi chimici.

Nr. 7. — *Pagnini*: Contributo alla disinfezione delle mani inquinate di spore carbonchiose (continuazione e fine). — *Cerruti*: Sull'azione della saponina sulle Pasteurelle. — *Andreoni*: Ricerche tossicologiche sull'acqua ipritata.

Nr. 8. — *Cavazza*: L'azione miotropica dell'ormone cortico-surrenale studiata sul cavallo trottatore americano. — *Martini*: Sulla presenza di leptospire patogene nella popolazione murina di Padova e di Milano. — *Pirani*: Strongilosi del bestiame dell'Impero Italiano con particolare riguardo a quelle degli equini e loro sintomatologia.

Il Nuovo Ercolani. 1939. Nr. 5. — *Sotgiu*: Correlazioni tra le principali dimensioni somatiche nelle bovine bruno-sarde. — *Ghisleni*: Di alcuni capitoli di medicina veterinaria legale. — *Chini*: Problemi di patologia articolare.

Nr. 6. — *Ajello*: Osservazioni sul tumore genitale contagioso del cane. — *Garzia*: Lesioni aortiche da *Onchocerca armillata* Railliet ed Henry 1909 nei bovini dell'Africa orientale.

Nr. 7—8. — *Bassignana*: Di alcune milze accessorie riscontrate nel pancreas del gatto. — *Romboli*: Fibrosarcoma della cornea.